

DORNBERG

echo

ZEITUNG DES TUS DORNBERG

WWW.TUS-DORNBERG.DE



Die Westfalenliga fest im Blick

— AUCH DIE GROSSEN FANGEN KLEIN AN —



From Sweden With Love.

DER NEUE VOLVO XC60. SICHER UND SCHÖN SPORTLICH.

Volvo. for life



WIE SICHER KANN EIN AUTO SEIN, DAS SCHÖN IST? WIE SCHÖN KANN EIN AUTO SEIN, DAS SICHER IST? DIE ANTWORT FINDEN SIE IM NEUEN VOLVO XC60. DENN ALS ERSTES FAHRZEUG WELTWEIT IST ER SERIENMÄSSIG MIT CITY SAFETY AUSGESTATTET, EINER SICHERHEITSTECHNOLOGIE, DIE EINEN AUFFAHRUNFALL AUF DAS VORAUSFAHRENDE AUTO BEI EINER GESCHWINDIGKEIT VON BIS ZU 30 KM/H VERMEIDEN ODER DESSEN FOLGEN ERHEBLICH MINDERN KANN. SEIN URBANES DESIGN VERBINDET ZUDEM DIE VIELSEITIGKEIT EINES CROSS-OVER PERFEKT MIT DER SPORTLICHKEIT EINES COUPÉS.

DER NEUE VOLVO XC60 – AB 33.900,- EURO*

*UVP DES HERSTELLERS



Bielefeld: Artur-Ladebeck-Str. 208
Tel. (05 21) 9 42 55-0
www.markoetter.de

WARM UP

Abgeschlossen

Die Renovierung der Grillhütte ist abgeschlossen. Auch in der kommenden Saison wird das Grill-Team weiterhin leckere Bratwurst anbieten.



Beendet

Inge Königs, Ehrenmitglied im TuS und langjährige Übungsleiterin im Turnen und Badminton hat Ihre aktive Laufbahn im TuS, beendet. Immer für den TuS, besonders auch im Jugendbereich und im Aufbau der Badmintonjugend aktiv, spielte sie zuletzt Volleyball.

Gebaut

In der Sommerpause wurde die vom Verband zur Sicherheit von Zuschauern und Schiedsrichtern geforderte Stankette um den Sportplatz gebaut. Dem Bauteam vielen Dank für die zeitgerechte Ausführung.



Geschafft

Unsere 2. Mannschaft hat in diesem Jahr den Aufstieg geschafft und spielt in der neuen Saison in der Kreisliga B.

Ihr Service-Partner für Mediendiensteleistungen

Digitale Druckvorstufe
Offsetdruck · Digitaldruck
Buchdruck · Buchbinderei

tvdruck

Hier sind wir zu finden
Hollensiek 49
D 33619 Bielefeld

Man erreicht uns immer
Telefon (0521) 911 05-0
Telefax (0521) 911 05-67
ISDN (0521) 91177177
info@tvdruck.com
www.tvdruck.com

Ihr Partner für individuelle Farbgestaltung

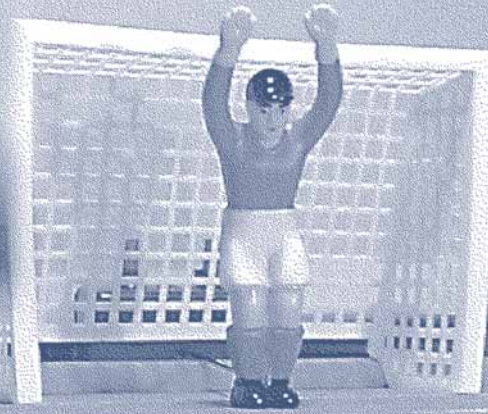
Norbert Vehmeier
Malermeister

Ausführung sämtlicher Maler- und Lackierarbeiten
in hochwertiger Qualität



Am Sportplatz 20
33619 Bielefeld
Tel. 05 21-10 3674
Fax 05 21-1 62 03 14
Mobil 01 71-2 87 58 55

NEWS



Stefan Emmrich, D1-Jugend Team-Manager, wird in der kommenden Saison **die Mitgliederwerbung** für den Förderverein der Fußballjugend vorantreiben.

Erstmals seit Jahren startet der TuS Dornberg wieder mit **drei Seniorenmannschaften** in die neue Saison. Die neue 3. Mannschaft um Trainer Mariusz Wienstroth spielt in der Kreisliga C und konnte mit zahlreichen A-Jugendspielern verstärkt werden.

Die Ü-40 „**Alte Herren-Mannschaft**“ um Trainer Hansi Exner hat für die neue Hallensaison eine Spielgemeinschaft mit SCB 04/26 gegründet.

Nach bestandener Prüfung begrüßt der TuS Dornberg mit Mariusz Wienstroth, Martin Karnacewicz und Leszek Witt **drei neue Schiedsrichter**, die neben den langjährigen Spielleitern Andreas Steffen und Daniel Weigang nunmehr für den TuS auf den Bielefelder Sportplätzen die Spiele leiten.

Pünktlich zur neuen Saison wurde neben der Grillhütte noch eine **Regen- und Windschutzwand** installiert. Hier gilt ein besonderer Dank den Bauleitern Heiner Kuhlmann und Gerd Friske.

An advertisement for Herforder beer. On the left, a hand in a white suit sleeve makes a peace sign (V-sign). In the center, the text reads "Nach dem Bier ist vor dem Bier." On the right, two glasses of beer are shown: a tall, elegant glass filled with golden beer topped with a thick head of foam, and a shorter, wider glass also containing beer. Both glasses feature the Herforder logo. The background is dark.

Herrliches Herforder.

SPRÜCHE

„Seit der Ermisch hier das Training leitet,
regnet es nur noch.“

Heiner Kuhlmann

„Sollte die 1. Mannschaft aufsteigen,
weiß ich nicht, ob das zu Albträumen
oder zu Schlaflosigkeit führt.“

Andreas Köhne

Traumbild

Alle Träume drehen sich nur noch
um ein Thema: Das neue echo!

Es beginnt mit den Mini-Bambini, lässt andere
Abteilungen aus (da keine Ahnung), dann geht
es weiter mit den Jugend-Mannschaften.

Eine erste Vision tut sich auf:
Die A- und B-Jugend steigt in die nächsthöhere
Klasse auf.

Aufstieg, das weitere (noch) Traum-Thema:
Die neuformierte II. und III. Mannschaft ist
stark, also Aufstieg!

Was ist mit der ebenfalls neuformierten
I. Mannschaft ... ebenfalls Aufstieg?

Hier ist der Traum jäh beendet
und wird zur schlaflosen Nacht.

Einer der Autoren

Fußball.

www.tus-dornberg.de



Einmalig schöne
Schnittrosen direkt
vom Gärtner aus Dornberg.

Schon gewusst?

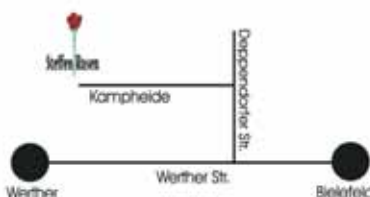
Der Einsatz
von Pflanzenschutzmitteln
wurde dieses Jahr um
mindestens 95 % reduziert.
Durch den Einsatz von
Nützlingen!!!



Steffen Rosen

Kampheide 11 - 33619 Bielefeld - Tel.: 05203 884151

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8⁰⁰ - 18⁰⁰ & Sa 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr





Bielefeld und Dornberg in gute Hände



Pit Clausen, Frauke Viehmeister, Georg Fortmeier

sozial - aktiv - bürgernah:
SPD - Gut für Dornberg

Weitere Infos im Internet unter: www.spd-dornberg.de
V.i.S.d.P. Gerd Gieselmann, Horstkotterheide 2, 33739 Bielefeld



alle Gerichte außer Haus - Biergarten

Telefon 0521-88 14 14

33619 Bielefeld-Babenhausen - Babenhauser Straße 113
täglich geöffnet von: 11.30 bis 14.00 und 17.00 bis 24.00 Uhr
außer Montagvormittag



Die traditionsreiche Adresse in Sudbrack



Partyservice und
Imbiß-Verleih

zu allen großen
und kleinen Festen

Fleischerei Alfred Hartmann
Inh. Friedrich Hellmann & Söhne OHG | Sudbrackstraße 109 | 33613 Bielefeld
Tel: 0521-88 00 76 | Fax: 0521-89 61 59

VAN KOTEN KG
[VERSICHERUNGSMAKLER]

SIEKERWALL 11
33602 BIELEFELD

FON 0521 - 55 78 00 0
FAX 0521 - 55 78 00 22

INFO@VANKOTEN-KG.DE
WWW.VANKOTEN-KG.DE

Impressum

KONZEPTION:
Th. Nottebrock

ANZEIGEN:
A. Köhne, Th. Nottebrock

BILDER:
F. Fubel

GESTALTUNG:
ps2 formgebung GmbH,
Bielefeld

DRUCK:
tvdruck, Bielefeld

REDAKTIONSANSCHRIFT:
TuS Dornberg,
Postfach 102890,
33528 Bielefeld

**echo - Zeitung des
TuS Dornberg 02 e.V.**

VORWORT



Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Freunde des TuS Dornberg,

das neue Dornberg Echo ist pünktlich zur neuen Saison fertiggestellt. Ein Dank geht an alle, die mitgewirkt haben und an die Werbepartner, die ein Heft dieser Qualität erst möglich machen.

Unser TuS ist ein junger „alter“ Verein. Willy Schuster haben wir in diesem Jahr für 80 Jahre Mitgliedschaft im TuS geehrt. Wer Willy Schuster aus vergangenen Zeiten kennt, wird sich auf seinen Besuch in Dornberg freuen. Der aktive „Alt-Dornberger“ kommt demnächst in seine alte Heimat, um die Ehrung persönlich entgegen zu nehmen.

Aber wir sind auch ein junger Verein: 50% unserer Mitglieder sind seit 2006 in den Verein eingetreten, und knapp 60% der Mitglieder sind Jugendliche mit 18 Jahren und jünger. Ein Erfolg, der die Jugendarbeit im TuS deutlich unterstreicht. Das ist ein Grund in unserem Schwerpunktbereich „Ballspiele“ noch mehr auf die Kleinsten einzugehen. Wir starten mit einer Mini-Bambini-Gruppe, in der die Jungen und Mädchen die Möglichkeit haben, nach Herzenslust mit verschiedenen Bällen zu spielen (S.23 in diesem Heft). Gibt es irgendwo schon Vergleichbares?

Im Seniorenbereich hat Inge Königs, Ehrenmitglied im TuS, nach vielen engagierten Jahren ihre aktive Laufbahn beendet und wird den TuS als passives Mitglied weiterhin begleiten. Zuletzt hat sie in der Donnerstagsgruppe Volleyball gespielt. Ich möchte mich bei Inge für ihr langjähriges Engagement als Übungsleiterin im Turnbereich und für den Aufbau der Badmintonjugend bedanken.

Liebe Inge, der TuS wünscht Dir für die Zukunft alles Gute.

In den einzelnen Abteilungen wird fleißig Sport getrieben. Die Berichte in diesem Echo spiegeln die engagierte Arbeit, die in den einzelnen Abteilungen geleistet wird, wieder. Ich möchte alle Vereinsmitglieder und Dornberger einladen, sich ein Bild von den sportlichen Aktivitäten im TuS zu machen:

Ab Mitte August finden am Sonntag Heimspiele der 1. - 3. Mannschaft und der A-Jugend statt. Ende August laufen auch wieder samstags die Spiele aller Jugendmannschaften auf unserem Sportplatz. In der Sporthalle der Grundschule werden ebenfalls samstags wieder die Meisterschaftsspiele der Badmintonjugend und -senioren ausgetragen.

Für das Sportjahr 2009/2010 wünsche ich allen Dornberger Sportlerinnen und Sportlern viel Spaß und Freude beim Sport und hoffe, dass die Klasse in der jeweiligen Sportart erhalten, oder auch der angestrebte Aufstieg erreicht wird.

Infos aus den Abteilungen gibt es seit der letzten Saison auf der neu gestalteten Homepage des TuS unter:

www.tus-dornberg.de

Ich freue mich auf das neue Sportjahr.

Annette Köhne

PROST!
GETRÄNKEMÄRKTE

HALLE/WESTF.	Moltkestraße 4	Tel.: 0 52 01/84 93 93
SPENGE	Biermannstr. 21	Tel.: 0 52 25/14 17
BÜNDE	Wasserbreite 33	Tel.: 0 52 23/52 28 28
WERTHER	Engerstr. 28	Tel.: 0 52 03/90 20 43
BIELEFELD	Blackenfeld 12	Tel.: 05 21/87 55 07
HIDDENHAUSEN	Obere Talstr.22	Tel.: 0 52 21/62 61 61



6 x in Ihrer Nähe!

Ad|res|sie|ren

Ein Versandstück mit Adresse versehen



Fal|zen

Knicken von Papier auf ein beliebiges Format

Let|ter|shop

Wörtliche Bezeichnung für Briefladen

Ku|ver|tie|ren

Eintüten von Briefen in Umschläge

Mai|ling

Werbebriefe verschicken

Fran|kie|ren

Postsendungen freimachen, stempeln oder mit Briefmarke bekleben

Lo|gis|tik für Wer|be|mit|tel

Verschicken von Produkten oder Werbemitteln

IDL kann noch mehr! Fordern Sie uns, Sie werden überrascht sein!

IDL Distribution GmbH
Klauspeter Hankel
Isselhorster Str. 259
33335 Gütersloh

Fon: (05241) 67002
Fax: (05241) 67004
Email: info@idl-distribution.de
Web: www.idl-distribution.de

DER EXKLUSIVE FITNESS-CLUB DIREKT NEBEN DER UNI!

Wir haben, was Ihnen

gut tut!

- :: Fitness und Wellness auf über 5000 m²
- :: Umfangreiches Kursprogramm
- :: Tennis und Badminton
- :: Saunalandschaft mit Outdoor-Bereich
- :: Ernährungsberatung
- :: Bistro und Biergarten



Jetzt gratis testen
14 Tage
für Mitglieder des TUS Dornberg

Qualifizierte Betreuung, Fitness & Sport auf mehr als 5.000 m² in modernen Räumen.
Umfangreiches Kursprogramm, großer Geräte- und Cardioreich,
Tennis, Badminton, Sauna und Bistro.

Millennium
Sports court
no. 1

Voltmannstraße 20 | 33615 Bielefeld | Telefon: 0521 / 5 57 58 44 | Internet: www.millenniumsports.de



1. Hast du dich in deiner neuen alten Heimat gut eingelebt?

Mario Ermisch: Habe ich. Ich habe durch die räumliche Nähe zu Hans-Werner Freese immer guten Kontakt zum Verein gehabt, und ich habe auch viele Spiele der Westfalenliga gesehen.

2. Hast du trotz deines totalen Engagements für deinen neuen Klub und die viele Arbeit in deiner Kanzlei Ruhe und Zeit gefunden, mit Frau und Tochter genügend Zeit zu verbringen?

Mario Ermisch: Ja, wir waren zwei Wochen auf der griechischen Insel Kos und haben uns gut erholt.

3. Du hast dich mit dem Weggang von Verl hin zum TuS Dornberg um zwei Ligen verschlechtert. Kannst du damit leben?

Mario Ermisch: Ich habe keine Probleme damit. Ich muss ja auch an die Kanzlei denken. Ich war einer der wenigen Trainer der Regionalliga, die nicht hauptamtlich tätig waren. Ich hätte woanders arbeiten können, aber das wäre eben aus den genannten Gründen kaum gegangen. Und außerdem sind wir ja dabei, in Dornberg etwas aufzubauen.

4. Du kennst dein Personal seit einiger Zeit, was traust du ihm zu?

Mario Ermisch: Das wird sich zeigen. Nur eins dürfte feststehen: mit dem Abstieg wollen und werden wir nichts zu tun haben. Was darüber hinaus geht, ist offen.

5. Hartmut Ostrowski, zweiter Vorsitzender des TuS und Sponsor des Vereins, erwartet da aber wesentlich mehr. Kannst du damit leben?

Mario Ermisch: Das kann ich. Ich muss ihm aber entgegen: wir haben viele A-Junioren geholt und dazu einige – zugegebenermaßen – gute Landesligaspieler. Wie ich schon erwähnte: wir müssen sehen, was geht.

6. Du hast mit Thies Kambach, Sören Siek, Ilhami Karabas und Samir Bobaj vier „Landesligapromis“ geholt. Haben die vier schon jetzt einen Stammplatz?

Mario Ermisch: Natürlich nicht. Alle vier müssen sich in jedem Training und in jedem Spiel beweisen.

7. Hast du schon eine Startformation im Kopf?

Mario Ermisch: Nein!



8. Wer wird Torhüter Nummer eins sein?

Mario Ermisch: Auch das ist noch offen. Aber Dominik Meyer hat auch gute Chancen.

9. Wer spielt neben dem schon gesetzten Adis Hasic im Abwehrzentrum?

Mario Ermisch: Auch Adis ist noch nicht gesetzt. Für ihn gilt dasselbe, was ich zu den anderen Spielern gesagt habe. Tatsache ist, dass wir noch einen Abwehrspieler suchen.

10. Stimmt es, dass Du beim Ausbau des Besprechungszimmers und der neuen Waschküche selber Hand angelegt hast?

Mario Ermisch: Ich lege ständig selber Hand an bei allen Dingen, die hier passieren.

11. Wer wird neuer Mannschaftskapitän?

Mario Ermisch: Das wird nach Ende der Vorbereitung geregelt.

Schreibwaren Schul- und Bürobedarf Farben Tapeten Bodenbeläge Sonnenschutz

Bodenbeläge

U f f m a n n

Wertherstraße 275
D - 33619 Bielefeld
Tel (0521) 10 09 03
Fax (0521) 16 22 51

Uffmann

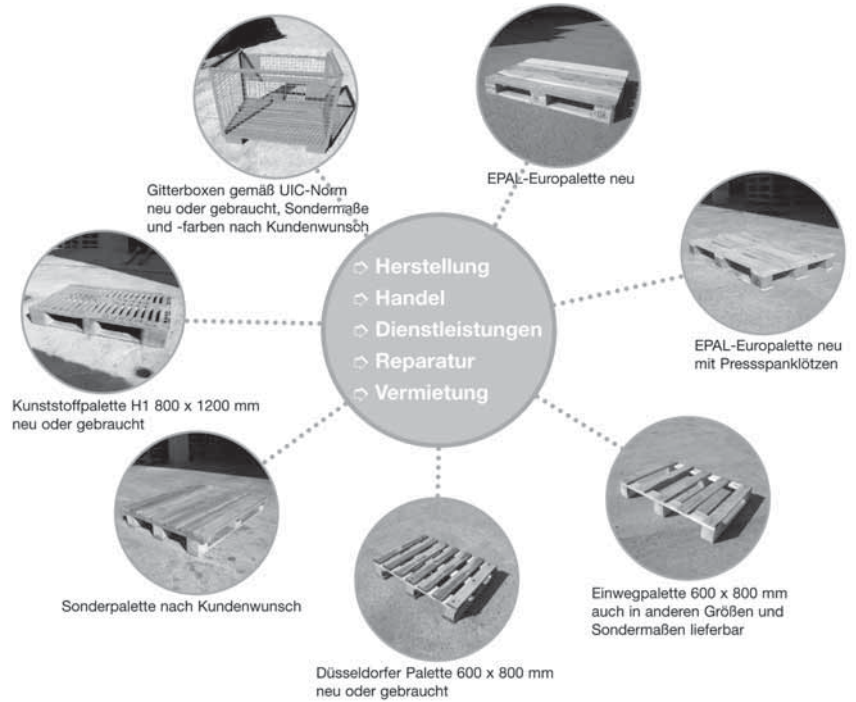


Britta Uffmann
Wertherstraße 275
D - 33619 Bielefeld
Tel (0521) 10 35 87
Fax (0521) 16 22 51

Ihr Partner in allen Fragen
der Verpackung und Logistik.



Sie haben Fragen? Wir haben die Antworten.



BIPA Paletten GmbH & Co. KG
Höfeweg 52 · 33619 Bielefeld

Telefon: (0521) 100080
Telefax: (0521) 105731

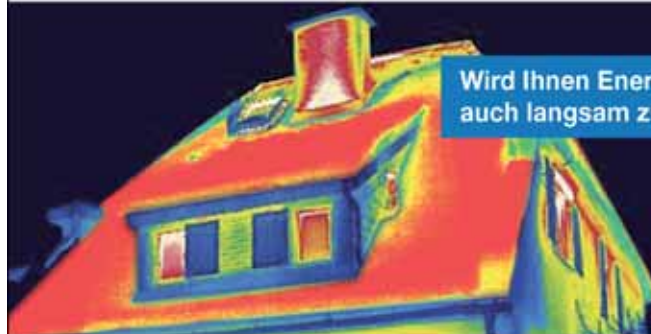
Internet: www.bipa-paletten.de
E-Mail: info@bipa-paletten.de



Dächer • Abdichtungen • Solar • Dachrinnen • Wohndachfenster
Lutz Lang GmbH & Co. KG

Twelbachtal 111 · 33619 Bielefeld · Telefon (05 21) 10 12 39 · Telefax (05 21) 16 04 07
www.lang-bedachungen.de info@lang-bedachungen.de

Lang
Meistarbetrieb
seit 1959



Wird Ihnen Energieverschwendung
auch langsam zu bunt?



Meisterhaftes Handwerk und bestes Material gehören bei Lang seit 1959 zur Tradition. Aber ein Dach von heute ist mehr als Wetterschutz. Es bringt zusätzlich hohe Ersparnis durch moderne Wärmedämmung und steigert alles in allem den Wert Ihrer Immobilie erheblich.

BRAAS
SYSTEMPARTNER



Fragt man Hans-Werner Freese, rühriger Manager unseres TuS, nach dem Abschneiden seiner Lieben in der neu gegründeten Westfalenliga in der vergangenen Saison, bekommt der alte Fahrsmann feuchte Augen: „Das war unser bestes Jahr seit Bestehen des Vereins.“ In der Tat konnten wir mit dem Abschneiden in der sechstöchsten deutschen Fußballliga mehr als zufrieden sein.

Die Saison begann mit einem 2:0 gegen die Spvg. Brakel, dann hatten wir es mit dem Megafavoriten auf den Aufstieg, dem SC Wiedenbrück 2000, zu tun und verloren dort mit 2:5. Die Spiele danach bewiesen aber, dass wir mit jeder Mannschaft in der Westfalenliga mithalten konnten, nur beim 0:4 in Stadtlohn sah das anders aus. Die Mannschaft hatte sich im Vergleich zum Aufstieg nicht wesentlich verändert. Sieht man einmal von Ugur Pamuk ab, der aus der Jugend des DSC Arminia zu uns an den Mühlenbrink kam und 12 Tore erzielte. Aber auch Sebastian Klaßes, unser Mannschaftskapitän, der vom SV Enger-Westerenger kam, setzte viele neue Akzente und fungierte als Chef im Mittelfeld.



Ansonsten konnten wir uns auf den alten Landesligastamm verlassen. Mit einem guten Cihan Arslan im Tor, der zwar manchmal patzte, dies aber durch tolle Paraden ausglich, und einem souveränen Adis Hasic in der Mittelverteidigung. Hasic war der Mann der hohen Bälle und ließ wenig anbrennen. Leider verletzte sich sein Bruder Alis früh, so dass die Position als zweiter Mann der Mittelverteidigung häufig neu besetzt wurde. Hier überzeugte Neuzugang Serhat Acikdilli, der vom FC Türk Sport zu uns kam, phasenweise, aber auch Colja Castillo konnte sich gute Noten verdienen. Unser Colja, dem viele „Experten“ vorausgesagt hatten, die Westfalenliga sei eine Klasse zu hoch für ihn, spielte eine hervorragende Saison. So wurde er auch auf der rechten Seite der Viererkette eingesetzt, und er bestätigte das Vertrauen unseres Trainers Mirko Jerenko.

Jerenko, der später von Yorck Bergenthal abgelöst werden sollte, gilt es an dieser Stelle besonders zu danken. Er übernahm unsere Mannschaft seinerzeit auf einem Abstiegsplatz der Landesliga und führte sie bis in die Westfalenliga.

Im Mittelfeld verdiente sich neben dem schon erwähnten Klaßes Sebastian Block gute Noten. Block, der später unter Bergenthal auch auf der rechten Abwehrseite eingesetzt wurde, spielte eine sehr gute Saison. Die zur Winterpause geholten Ufuk Basdas und Fabian Großeschallau belebten unser Team ungemein und sorgten für echte Verstärkungen im Mittelfeld.

Nach zwei Dritteln der Spielzeit wurde das Konzept für die neue Saison vorgestellt. Mario Ermisch sollte als Cheftrainer kommen und mit ihm Yorck Bergenthal und Matthias Klein als Cotrainer. Das geschah zu einem Zeitpunkt, als es um die viel zitierte Chemie zwischen Trainer Mirko Jerenko und seinem Team nicht zum Besten stand. Mithin beschloss die Vereinsführung, sich von Jerenko zu trennen und Yorck Bergenthal als Interimscoach einzusetzen.

Die Entscheidung griff. Bergenthal war mit seinen Mannen ungemein erfolgreich und fuhr alsbald den endgültigen Klassenerhalt ein.

„Jockel“, der es fertig brachte, in einer Saison Torwarttrainer des SC Verl, Torhüter des VfB Fichte und Cheftrainer des TuS Dornberg zu sein, bestach durch seine ruhige und klare Art, die Dinge zu organisieren. Ihm gilt wie Jerenko der Dank des Vereins für eine erfolgreiche Saison.





Es weht ein frischer Wind



Ungewohnte Laute waren ab März am Sportplatz in Dornberger zu hören. Es hämmerte und sägte an allen Ecken und Enden.

Viele Damen und Herren in Arbeitsklamotten waren am Gange und sorgten für viel Bewegung am Vereinsheim. Es wehte ein frischer Wind von den Höhen des Mühlenbrinks.

Mario Ermisch, Hans-Werner Freese und ihre Mitstreiter hatten sich für die kommende Saison nicht nur sportlich etwas vorgenommen, sondern wollten besonders in Sachen Infrastruktur etwas bewegen. So mutierte ein alter Abstellraum in kurzer Zeit zu einem schmucken Besprechungszimmer. Und, ob sie es glauben oder nicht, liebe Leser des Dornberg-Echos, Manager Hans-Werner Freese und der zukünftige Trainer Mario Ermisch legten selber Hand an und betätigten sich als Bauarbeiter.



Doch auch sportlich hat sich eine Menge getan.

Und am 5. Juli war es dann so weit. Der neue Trainerstab, die neuen Spieler und die alten Akteure stellten sich der Öffentlichkeit vor. Alles ging äußerst professionell zu. Es fehlte an nichts. Es weht ein frischer Wind in Dornberg, an allen Ecken und Enden ist es zu spüren. Besondere Aufmerksamkeit richtete sich natürlich auf die neuen Spieler und den neuen Trainerstab.

Zehn neue Spieler wurden der Presse vorgestellt.

Star der Truppe ist sicherlich **Thies Kambach**, seit einigen Jahren herausragender Spieler der heimischen Amateurfußballszene. Kambach kehrt zu seinem alten Klub zurück und freut sich besonders auf die Zusammenarbeit mit Siek und Karabas, die es in der vergangenen Landesligasaison zusammen auf 43 Treffer brachten. **Sören Siek**, „Spiritus Rector“ und Torjäger beim TuS Jöllenbeck in Personalunion, war schon vor dem ersten Spiel mit seinem neuen Verein vom Klub am Mühlenbrink begeistert:

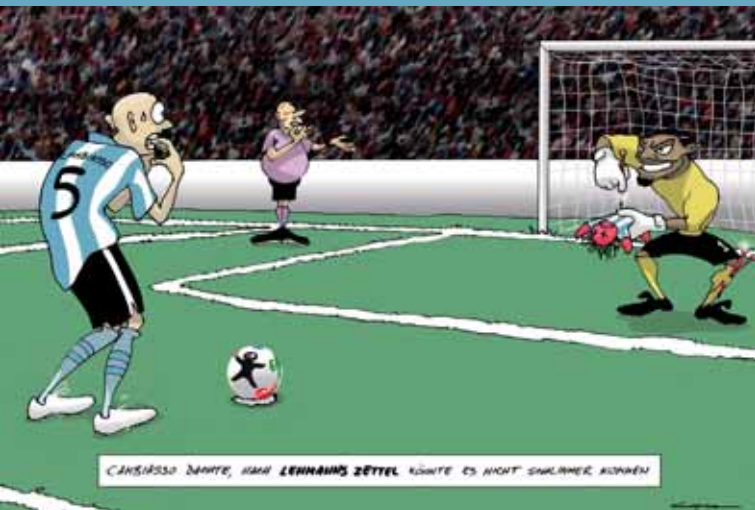
„Die Voraussetzungen sind hier wirklich optimal.“

Karabas begeisterte im vergangenen Landesligajahr nicht nur als Vollstrecker, sondern auch als Vorlagengeber. Mit **Samir Bobaj** holte unser TuS zudem den vermeintlich besten „Sechser“ der Liga. Zu den „Promis“ kommen „hungrige“ junge Leute aus den A-Junioren Mannschaften des DSC Arminia, des SC Verl und des FC Gütersloh. Und alle Importe dieser Kategorie deuteten schon an, dass sie zu wichtigen Eckpfeilern des neuen TuS Dornberg werden können.

Apropos neu: Wenn schon alles neu ist, können neue Trikots natürlich nicht fehlen. Was noch fehlt, ist eine ausreichend helle Flutlichtanlage, damit Spiele auch einmal abends ausgetragen werden können. Insgesamt steht dem TuS, unter Leitung des „besten Amateurtrainers der Region“, eine noch erfolgreichere Saison als letztes Jahr bevor.



Cheftrainer Mario Ermisch stellte sein neues Team vor.



UNSER OHOMALIEER SPIELER WILLI CAPSA

Fußball ist die beliebteste Sportart der Welt. Für unseren letztjährigen Spieler Willi Capsa ist und bleibt dieser Sport eine der schönsten Nebensachen, wurde aber in seiner Diplomarbeit zum Grafik- und Kommunikationsdesigner zu einer seiner wichtigsten Hauptsachen.

Im kommenden Jahr findet die Fußball-WM zum ersten Mal auf dem schwarzen Kontinent statt. In Form eines Comicbuchs mit dem Titel: **Zaubertricks und Voodookünste – Der Kick zur Fußball-WM 2010** hat er sich mit diesem wunderbaren Thema auseinandergesetzt.

Die Basis von Willis Buch bilden einzelne Cartoons, die aufgrund von Klischees oder Banalitäten zum Schmunzeln verleiten. Andererseits werden auch sozialkritische Themen mit einem Augenzwinkern behandelt und regen zum Nachdenken an.

www.willi-capsa.de
willi@capsa.name



Einsteigen und los – mit dem Sparkassen-Privatkredit.
 Günstige Zinsen. Flexible Laufzeiten. Faire Beratung.

Sparkasse Bielefeld

Genießen Sie die Freiheit, sich etwas leisten zu können. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und schneller Bearbeitung.
Sparkasse Bielefeld. Wir nehmen Beratung persönlich.



Wertherstr. 267
33619 Bielefeld
Tel. 0521 - 10 12 36



Apothekerin Katja Wrede & Team
Wir helfen weiter!

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!



Apotheker Lars Rohde

Wertherstraße 434
33619 Bielefeld-Dornberg
Telefon (05 21) 10 53 30

Holger Fischer
Elektromeister

Elektro-Installation
Alarmanlagen
Sprech- und Videoanlagen
Netzwerk-Installation
Torantriebe
Beleuchtungskörper
Elektrogeräte



Großdornbergerstraße 34
33619 Bielefeld
Telefon (0521) 10 02 39
Telefax (0521) 16 18 14

Hermann Berenbrinker
Bezirksvorsteher für Dornberg
Glienicker Weg 18
Tel.: 10 94 10

**Wir setzen
uns für
Dornberg
ein!**

Bernd Landgraf
Oberbürgermeister
für Bielefeld
www.berndlandgraf.de
bernd.landgraf@cdu-bi.de



Von Dornberg in die ganze Welt



Reisebüro „Collischan“ Inhaberin Sabine Collischan und ihr Team, Susanne Kriener und Vanessa Plöger halten für Jeden das passende Angebot bereit.

Reisen zu den schönsten Orten.

Egal, ob es die Antarktis, oder aber doch die Südsee sein soll, die individuelle, kompetente Beratung und das Vertrauen der Kunden stehen seit nun mehr als 10 Jahren im Vordergrund beim Reisebüro Collischan. Besonders wertvoll für den Austausch mit den Kunden sind die eigenen Erfahrungen der Mitarbeiter. Hier profitieren Reiseinteressierte von Berichten aus erster Hand. Anders als im Internet werden die Wünsche der Kunden nicht vergessen. Im persönlichen Gespräch mit den Mitarbeitern entsteht ein Profil.

Die Dornberger hat Inhaberin Sabine Collischan besonders ins Herz geschlossen. Sie sind nicht nur treu, sondern tauschen sich auch gern aus. Jedes Jahr gibt es also gewisse Dornberger Reisetrends.

Das Reisefieber hat Sabine Collischan schon früh gepackt und bis heute nicht mehr losgelassen. Jetzt freut sie sich auf die Wünsche der Reisefreudigen.

Von Dornberg
zum Reiseziel Ihrer Träume
Ihr Reisebüro
Collischan
in Bielefeld / Dornberg



www.reisebuero-collischan.de

Wertherstraße 428 · D-33619 Bielefeld · Telefon (0521) 10 90 70 · Telefax (0521) 16 17 00 · reise@collischan.com
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 09:00-13:00 und 15:00-18:30, Sa: 10:00-13:00

bio²



**Einkaufen ist
Vertrauenssache**



Quellenhofweg 100a · 33617 Bielefeld
Tel. 0521 144 48 38 · Fax 0521 144 31 66
Mo. – Fr. 10 – 18 Uhr · Sa. 09 – 14 Uhr

Wertherstraße 274 · 33619 Bielefeld
Tel. 0521 557 36 26 · Fax 0521 557 36 27
Mo. – Fr. 09 – 19 Uhr · Sa. 09 – 14.30 Uhr

Bethel

www.bethel-bioladen.de

proWerk
pro Arbeit – pro Mensch



TuS Dornberg –

Westfalenliga – Saison 2009/2010



WESTFALENLIGA-SAISON 2009/2010. WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN SPONSOREN.



Partner der Wirtschaft!



tvdruck

 **MIETRACH**
Reisen GmbH


Neue Westfälische
OSTWESTFÄLISCHES STÄRKE SEITEN

 **Herforder Pils**



DIE NEUZUGÄNGE

Obere Reihe von links nach rechts

Thies Kambach, Felix Buba,
Sören Siek, Hakan Bayer,
Samir Bobaj

Mittlere Reihe von links nach rechts

Mario Ermisch, Francis Williams,
Ilhami Karabas, Mario Bertram,
Erkan Özkan

Untere Reihe von links nach rechts

Bünjamin Atasayer,
Alper Cavosuglo, Sebastian Apelt,
Dominik Meyer, Yorck Bergenthal,
Ersin Gül, Dogan Pamuk

Thies Kambach: Der 26-jährige Erzieher verfügt über Oberliga-Erfahrung und kehrt zu seinem Heimatverein und zu seinem Extrainer zurück. Kambach ist nicht nur gelernter Erzieher, sondern auch gelernter Torjäger.

Yorck Bergenthal: Der 35jährige ist einziger Vater im Team. Der kaufmännische Angestellte war zuletzt Trainer des TuS Dornberg, Torwarttrainer des SC Verl und Torhüter des VfB Fichte. In der Saison 2009/2010 fungiert er als Co-Trainer und Torhüter.

Dominik Meyer: Der 22jährige Bankkaufmann kommt vom FC Gütersloh, wo es ihm aber nicht gefallen hat. Meyer ist auf der Linie stark und möchte gerne Stammtorhüter des TuS Dornberg werden.

Felix Buba: Der 18jährige Schüler, der bald sein Abitur bauen will, kommt aus der Jugend des DSC Arminia. Er möchte Spaß beim TuS Dornberg haben und hofft auf möglichst viele Einsätze im Team.

Ilhami Karabas: Der 22jährige Linksfuß kommt vom VfB Fichte, macht eine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik und hofft auf einen Stammplatz im Team. Karabas ist ein glänzender Vorbereiter und auch ein zuverlässiger Torschütze.

Samir Bobaj: Der 22jährige kommt vom VfB Fichte und galt in der Vorsaison als bester „Sechser“ der Landesliga. Der Basketball-Fan möchte sportlich weiterkommen und mit dem TuS Dornberg möglichst hoch spielen.

Hakan Bayer: Der 19jährige kommt aus der Jugend des FC Gütersloh 2000 und macht eine Ausbildung zum Pharmaziekaufmann. Bayer ist Innenverteidiger und möchte gerne beim TuS Dornberg einen Stammplatz haben.

Ersin Gül: Ersin ist 18 Jahre alt und geht in die zwölfte Klasse des Gymnasiums. Fußball ist für ihn alles. Er möchte beim TuS Dornberg sportlich weiterkommen und wenn möglich einen Stammplatz haben.

Sören Siek: Der 23jährige ist Versicherungskaufmann und verfügt über einen begnadeten linken Fuß. Der selbstbewusste junge Mann geht von einem Stammplatz aus und hofft auf ein fußballerisch gutes Jahr.

Sebastian Apelt: Der 18jährige Torhüter kommt von den A-Junioren des TuS Dornberg und möchte in seinem ersten Jahr bei den Senioren möglichst viel lernen. Ein Stammplatz wäre für ihn natürlich ein Traum.

Bünjamin Atasayer: Der 19jährige macht Fachabitur und kommt von den A-Junioren des DSC Arminia. Fußball ist für ihn alles. Ziel für ihn ist ein Stammplatz. Mit dem TuS möchte er so hoch wie möglich stehen. „Mario Ermisch hat mir sehr viel Mut gemacht“, so Atasayer.

Dogan Pamuk: Dogan war mit Ersin Gül der Torjäger der A-Jugend des SC Verl. Er ist noch A-Jugendlicher und hat ein ähnliches Talent wie sein Bruder Ugur.

Mario Bertram: Der 19jährige kommt von Arminia und soll die Innenverteidigung verstärken. Er befindet sich in der Ausbildung bei Team-Sport.

Alper Cavosuglo: Das 18jährige große Fußballtalent hat schon in der türkischen Jugendauswahl gespielt und kommt aus der Jugend von Kirchlengern/Quernheim. Er ist sehr ruhig und zurückhaltend.

Francis Williams: Er kommt aus dem Stamm der Owusus direkt aus London und gilt als schnelle Sturmspitze.

Erkan Özkan: Der 33jährige ist freiberuflicher Physiotherapeut und möchte beim TuS Dornberg möglichst wenig Arbeit haben. „Ich hoffe, dass unsere Spieler gesund bleiben.“ Özkan war auch schon für den VfB Fichte und den VfL Theesen aktiv.



Die Heimspiele

DATUM	ANSTOSS	GAST
16.08.09	Sonntag 15:00	Hövelhofer SV
30.08.09	Sonntag 15:00	SV Davaria Davensberg
06.09.09	Sonntag 15:00	SV Mesum
20.09.09	Sonntag 15:00	FC Gütersloh 2000
04.10.09	Sonntag 15:00	FC Eintracht Rheine
18.10.09	Sonntag 15:00	Delbrücker SC
08.11.09	Sonntag 14:30	SuS Stadtlohn
29.11.09	Sonntag 14:30	SuS Neuenkirchen
13.12.09	Sonntag 14:30	Rot Weiss Ahlen II
20.12.09	Sonntag 14:30	VfB Fichte Bielefeld
07.02.10	Sonntag 15:00	SV Borussia Emsdetten
07.03.10	Sonntag 15:00	SV Westf. Rhynern
21.03.10	Sonntag 15:00	SC Preußen Münster II
05.04.10	Ostermon. 15:00	Spielverein Lippstadt 08
18.04.10	Sonntag 15:00	SpVg Emsdetten 05
02.05.10	Sonntag 15:00	RW Horn
16.05.10	Sonntag 15:00	SC Paderborn 07 II



Getränkecenter Vogt

Wertherstraße 307 · 33619 Bielefeld · Tel. 0521-10 38 85



Mustafa Aksen Fünf Fragen an den neuen B-Jugend-Trainer



Hallo Mustafa, herzlich willkommen in unserem TuS Dornberg.

1. Kannst Du uns ein paar Worte zu Deiner Person sagen?

Mustafa Aksen: Ich bin seit über 10 Jahren Trainer und war unter anderem bei SV Brackwede, VfL Wellensiek und VfB Fichte. Ich bin 42 Jahre alt, gelernter Zahntechniker und Altenpfleger und studiere im Moment noch „Soziale Arbeit“. Ich arbeite sehr gern im Jugendbereich, um jungen Spielern Professionalität beizubringen. Ich habe eine Tochter und einen Sohn, der auch in Dornberg in der C-Jugend spielt.

2. Wie ist Deine Zeit bei VfB Fichte verlaufen, welche Erfolge gab es?

Mustafa Aksen: In den letzten 4 Jahren habe ich die C-Jugend des VfB Fichte trainiert. Wir haben zweimal die Hallen-Kreismeisterschaft gewonnen und standen zweimal im Kreispokalfinale. In der Saison 2007/2008 sind wir von der Bezirksliga in die Landesliga aufgestiegen.

3. Was erwartest Du vom TuS Dornberg, welche Ziele hast Du?

Mustafa Aksen: Ich erwarte vom TuS eine absolute Kommunikation unter den Trainern und mit dem Vorstand. Mein Ziel ist, den Leistungssport zu etablieren, das heißt auf jeden Fall am Ende der Saison mit der B-Jugend aufzusteigen. Zusätzlich erwarte ich ein gehobenes Spielverständnis meiner Jungs, Spaß und guten Fußball. Dafür ist eiserne Disziplin, Mannschaftsgeist und Freude am Fußball erforderlich. Mein Motto lautet: Die Mannschaft ist der Star.

4. Wie ist Dein Einstieg bei den Jugendlichen verlaufen, was sind Deine ersten Eindrücke?

Mustafa Aksen: Mein erster Eindruck war, dass die Jugendlichen sich nicht darüber bewusst waren, was sie bei mir erwartet. Innerhalb von 4 Wochen haben wir es aber geschafft, mit den Neuzugängen eine Mannschaft zu formen. Die Disziplin ist da und damit auch der Wille zum gemeinsamen Erfolg. Den Beweis haben die Jungs in den Vorbereitungsspielen vor den Ferien schon erbracht. Sie haben erstmals gemerkt, dass man auch ganz anders Fußball spielen kann und haben das bereits hervorragend umgesetzt. Wer noch Lust hat bei uns zu spielen ist jederzeit herzlich willkommen.

5. Welche Hobbies außer Fußball hast Du noch, was ist dein Lieblingsverein?

Mustafa Aksen: Meine Hobbies sind Tanzen, Musik hören und anderer Sportarten. Mein Lieblingsverein ist der FC Schalke 04.

Das Interview führte Andreas Köhne



Reisen ist Vertrauenssache!

MIETRACH TOURISTIK GMBH

Wilhelmstraße 14, 33602 Bielefeld
Telefon (0521) 64277 und 52193-0
Telefax (0521) 52193-20

mietrach-reisen-gmbh@t-online.de
www.mietrach-reisen.de

info@mietrach-flugreisen.de
www.mietrach-flugreisen.de

Ferienreisen in Luxusbussen

in die schönen Gegenden von Deutschland, Österreich, Norwegen, England, Schottland, Schweiz, Italien, Spanien, Skandinavien sowie Kurstädte- und Clubreisen. Wir beraten Sie gerne.

Unser Plus: Gute Hotels mit familiärer Atmosphäre.

Unser Motto: Reisen ist Vertrauenssache!

Modern reisen, Busreisen. Für Betriebsausflüge, Schul- und Vereinsfahrten stehen Ihnen Busse von 8 bis 50 Sitzplätzen zur Verfügung.

Buchen Sie auch Ihre Flugreise in unserem Reisebüro.

Fordern Sie bitte kostenlos und unverbindlich unseren ausführlichen Katalog an.



Milberg

Werkzeuge + Maschinen GmbH & Co. KG

fischer



BEFESTIGUNGSSYSTEME

Handwerker-Bedarf, Industrie-Bedarf
Garten und Heimzubehör
Alles was das Herz begehrt

Milberg · Umlostraße 5 · 33649 Bielefeld
Telefon (0521) 48 73 00 oder 48 92 00
Telefax (0521) 48 86 98

Dorfkrug

Inhaber Frank Dietze

Kirchdornberg, Kirchdornberger Str. 6,
Telefon 0521 - 100 107; Mobil 0172 - 375 19 89

Durchgehend gutbürgerliche Deutsche Küche,
auch für Partyservice,
sowie Kaffee und hausgebackener Kuchen.

Fußball-Bundesliga Premiere live auf Leinwand

Geöffnet nach Terminabsprache für
Familienfeiern, Beerdigungen, Wandergruppen
und andere Zusammenkünfte.

Wir sind für Sie da:

Di-Do von 17.00-1.00 Uhr

Fr-So von 10.00-1.00 Uhr.

Montag ist Ruhetag

Das Dorfkrug-Team erwartet Sie
und freut sich auf Ihren Besuch!

Augenoptik. Persönlich.



Wellness für Ihre Augen.



UFFENKAMP
OPTIK

Wertherstr. 274 | Uni-Nähe | 33619 Bielefeld
Tel. (0521) 10 08 08 | www.uffenkamp-optik.de



Floristikfachgeschäft

moderne Floristik
Pflanzen für Haus und Garten
Trauerbinderei



Friedhofsgärtnerei

Grabgestaltung
Grabpflege
Grabsteinverkauf



Garten- und Landschaftsbau

Beratung, Planung, Durchführung aller Arbeiten rund um Ihren Garten
Natursteinterrassen und Treppenanlagen, Holzterrassenbau
Stahlgitter- und Holzzaunbau, Gartenpflege



Blumen Schwake

Gestalten mit Grün

Meisterbetrieb

Kirchdornberger Str. 19, 33619 Bielefeld
Telefon 0521 - 103785

JAHRES-HAUPTVERSAMMLUNG

Dass der TuS Dornberg mit seinen jetzt 107 Jahren ein „alter“ Verein ist, zeigt sich an den Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. Willy Schuster wurde in Abwesenheit für seine 80-jährige Treue geehrt. Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war die Ehrung von Paul Geydan für 60-jährige Mitgliedschaft. Neben dem obligatorischen Blumenstrauß und einer Urkunde überreicht Annette Köhne „Paule“, das Maskottchen für die Frauen-Fußball-WM 2011 in Deutschland. Paul Geydan revanchierte sich mit kurzweiligen Anekdoten aus seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit.



Charly Dingemann 50 Jahre,
Michael Gast und Peter Witzel 40 Jahre,
Doris Terfrüchte 25 Jahre
– alle sind weitere Beispiele für unsere
über Jahrzehnte gewachsene TuS-Familie.

Inge Königs sportliche Laufbahn

Meine Werdegang beim TuS Dornberg:

Mit 7 Jahren war meine erste Sportart Schwimmen beim SV Dornberg, danach trat ich mit 11 Jahren in den TuS ein. Bei Karl Althoff und dann bei Willi Schuster hatte ich Geräteturnen, Leichtathletik und Turnen.

Nach einem Lehrgang in Oberwerries betreute ich eine Jugendgruppe als Vorturnerin. Später war ich in der Frauenturngruppe. 1976 machte ich den Übungsleiter-Fachschein im Turnen. 9 Jahre habe ich eine Kinderturngruppe geleitet, 1979 eine Damen-Volleyball-Gruppe ins Leben gerufen, später kamen dann die Herren dazu. In dieser Gruppe spielte ich 30 Jahre. 1986 gründete ich zusammen mit meinem Mann die Badminton-Abteilung und war 7 Jahre Abteilungsleiterin. Aktiv habe ich in der Seniorenmannschaft an Punktspiele teilgenommen und 14 Jahre das Jugendtraining geleitet, bis ich wegen Rückenproblemen diese schöne Sportart aufgeben musste.

Im TuS Dornberg habe ich viele Ehrungen erhalten, Anerkennung bekommen, viele Freundschaften geschlossen und ganz viel Spaß gehabt.

Ich werde weiter Sport treiben, Schwimmen, Radfahren, Turnen und mit den Stöcken gehen und das Sportabzeichen machen.

Inge Königs



Inge Königs beendet ihre aktive Laufbahn beim TuS.



VOLLEYBALL

An jedem Donnerstag trifft sich die Volleyballgruppe um 20 Uhr in der Sporthalle der GS Dornberg. Hier spielen mit viel Spaß Frauen, Männer, Ältere und Jüngere miteinander, und es spielt keine Rolle, wie viel Vorerfahrung jeder hat. Gerade diejenigen, die nach längerer Pause wieder Volleyball spielen möchten, fühlen sich in dieser entspannten und unterstützenden Atmosphäre sehr wohl.



Da Inge König uns aus Alters- und eine weitere Mitspielerin aus beruflichen Gründen verlassen, freuen wir uns auf jeden, der mit uns spielen möchte, ohne eine feste Verpflichtung eingehen zu müssen, da wir an keinem Ligabetrieb teilnehmen.



Volleyball / Erwachsene

Donnerstag 20.00 bis 21.30 Uhr
Turnhalle Großer Kamp
Infos: Frank Fubel
Tel: 0521 - 800 96 32

Dienstag 20.00 bis 21.30 Uhr
Turnhalle der Grundschule
Hoberge-Uerentrup
Infos: Helmut Stolle
Tel: 05422 - 41 200

Nach 2 Jahren in der Kreisliga C hat der TuS endlich den Aufstieg in die Kreisliga B sehr eindrucksvoll gemeistert.

Nur einmal in der gesamten Saison musste sich die Mannschaft geschlagen geben. In der Tabelle kam der TuS mit 93 von 96 möglichen Punkten und 137 erzielten Toren ganz klar auf den 1. Platz. Das waren 12 Punkte mehr als der Verfolger aus Senne-stadt. Garant für diesen Erfolg war die ausgezeichnete Abwehr, die nur 25 Treffer in 32 Spielen zuließ.

Ganz neu war das Konzept, mit gleich mehreren Mannschaftsverantwortlichen die Saison anzugehen. Somit waren die Aufgaben auf mehreren Schultern verteilt. Das führte dazu, dass die Saison viel harmonischer ablief.

Thomas Fenzl, Stefan Zier und Marc Rohde führten das Training, Mariusz Wienstroth knüpfte hinter den Kulissen die Fäden. Das war das Erfolgsrezept. Leider mussten Thomas Fenzl und auch Stefan Zier aus beruflichen Gründen das Zepter aus der Hand geben. Marc Rohde schaffte es jedoch mit neuem Schwung, die Weichen für den Aufstieg zu stellen.

Ein ganz großer Dank gilt der Mannschaft, die diesen grandiosen Erfolg erspielt hat.

Insgesamt wurden 41 Spieler eingesetzt. Die meisten Spiele hat Bilal Rassem gespielt. In 29 Spielen erzielte er 29 Treffer. Turgay Evcimen gelangen in 22 Spielen 17 Treffer, auch eine sehr gute Quote.

Maßgeblich am Erfolg beteiligt waren die „Leihgaben“ aus der ersten Mannschaft. Vor allem Benjamin Nagel spielte in 15 Partien mit und bereitete mit seinen schönen Spielzügen viel Freude. Sammy Demir, Jakob Landwehr, Silas Owusu, Massut Asiel und Sehrhat Acikdilli, wir danken euch für die Hilfe!

Mal schauen, wie die Mannschaft mit der neuen Situation in der Kreisliga B zurecht kommt. Marc Rohde hat die Qual der Wahl, denn die Mannschaft ist bis auf Kevin Wupperfeld komplett zusammengeblieben. Zusätzlich reihen sich die Spieler aus der A-Jugend ein. Der Kader ist so groß geworden, dass der Verein eine dritte Mannschaft melden konnte.



Obere Reihe:

Stefan Zier, Turgay Evcimen, Stefan Hanrath, Marc Rohde, Sven Schimon, Mehmet Peri, Fatih Karakoyuncu, Cadgas Ürensel, Stefan Rinka, Onur Kavratz, Steven Sperling, Thorsten Kittel, Levin Schürmann

Untere Reihe:

Martin Karnacewicz, Thomas Fenzl, Simon Zawila, Michael Kunert, Mehmet Bat, Bilal Rassem, Jan Titz, Mariusz Wienstroth, Sascha Kurtul



RESTAURANT KREUZKRUG

Das Lokal mit der
gemütlichen Atmosphäre
und der reichhaltigen
Mittags- und Abendkarte

Saal bis 150 Personen
für Hochzeiten und Festlichkeiten

Besitzer:
Karl-Hermann Austmann

Wertherstraße 462
33619 Bielefeld

Telefon 05 21 . 10 22 64
Telefax 05 21 . 16 11 97
Internet www.kreuzkrug.de
eMail kreuzkrug@t-online.de

Montags Ruhetag

MINI-BAMBINI

Werfen...rollen...schießen...treffen

Das neue Angebot für 2 bis 3jährige Jungen und Mädchen, die gern Ball spielen: Werfen...rollen...schießen...treffen Fußball? Handball? Volleyball? Basketball?

Ab sofort ist die Turnhalle der Grundschule Hoberge am **Freitag ab 16.00 Uhr** in Kinderhand. Hier besteht die Möglichkeit, mit verschiedenen Bällen unter der Leitung von Melanie Jockheck zu werfen, schießen und auch Tore oder Körbe zu treffen.

Wir wünschen der neuen Gruppe viel Spaß. Alle Mädchen und Jungen ab einem Jahr sind ab dem **21. August** eingeladen mitzumachen.

Weitere Infos bei **Melanie Jockheck**, Tel. **0521-949 61 60**



Lichterfelder Weg 12
33619 Bielefeld
Tel. 0521-10 97 10

Bierwelle 50
33739 Bielefeld
Tel. 0176-211 45 258

www.geruestbausack.de

BAMBINI

Spaß und Freude

Freitag halb drei, eine feste Zeit für unsere Bambini Fußballer und Fußballerinnen. Die 4-5 jährigen haben Spaß und laufen zum Anlauf für das Elf-Meter schießen auf das große Tor auch schon mal über den halben Platz. Jubel bricht aus, wenn das Tor dann getroffen wird. Der Spaß und die Freude am Fußballspielen steht den Kindern ins Gesicht geschrieben. Bei schönem Wetter lädt der warme Kunstrasen auch schon mal zum Ausruhen ein. Dann ist einfach Pause. Das abschließende Fußballspiel auf die Bambini-Tore beendet die Pause, und die Hände fliegen hoch, wenn die Frage kommt: „Wer möchte denn heute ins Tor?“

Einige Bambinis werden in der kommenden Saison zu den Mini-Kickern wechseln. Ich wünsche ihnen weiterhin viel Spaß beim Training.

Annette Köhne



Bambini

Die Bambini haben wie man sieht eine Menge Spaß am Fußballspielen.

MINI-KICKER

Äußerst erfolgreiche Saison 2008/2009 für die Minikicker I.

Bereits zum Start in die Saison 2008/2009 überzeugten unsere Minikicker mit einem eindrucksvollen 4:1 gegen die Spielvereinigung Steinhagen. Diesem Sieg folgten noch viele weitere. Niederlagen gab es nur zwei. Gemeinsam mit den Trainern Marius Köhne und Marcel Kücker haben die Jungs einen tollen Teamgeist entwickelt und zum krönenden Abschluss noch drei sensationelle Turniere gespielt. Beim Johannes-Cup in Quelle konnten sie den Pokal vom letzten Jahr verteidigen und auch den Jibi-Cup in Schloß-Holte in einem spannenden Finale mit einem 1:0 gegen den SV Werl-Aspe für sich entscheiden. Zum krönenden Saisonabschluss belegten die erfolgsverwöhnten Minikicker I noch den 3. Platz beim Wiho-Cup in Steinhagen.

Jens Guntenhöner

In der ersten Liga-Saison als Minikicker II stand das langsame Heranführen an den Fußball und die Freude am gemeinsamen Sport ganz eindeutig im Vordergrund. Die Ergebnisse waren für unsere kleinen Kicker zum Glück eher nebensächlich, und die Moral blieb ungebrochen. Gut so, denn es konnte leider kein Spiel gewonnen werden, und die Niederlagen fielen oft sehr deutlich aus. Umso bemerkenswerter sind daher die deutlichen Fortschritte, die unsere Kicker mittlerweile gemacht haben. Sicherlich ein eindeutiger Verdienst der beiden Trainer Maik Hübner und Olli Weidlich, die viel engagierte Freizeit investiert haben. Euch beiden an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Bis auf einige Spieler, die altersbedingt in die F-Jugend aufsteigen, bleibt die Mannschaft im Wesentlichen bestehen und blickt, da bin ich ganz sicher, einer freudigen und erfolgreichen Mini-Kicker-Saison 2009/2010 entgegen.

Dirk Buddenberg



Mini-Kicker I



Mini-Kicker II



ELEKTRO NAGEL

Inhaber: Christoph Letmate e.Kfm.
In der Heide 3 · 33619 Bielefeld · Tel. (0521) 162503 · Fax 162501

Werkstatt:
Wertherstraße 421 · 33619 Bielefeld · Tel. (0521) 882271
E-Mail: elektro.nagel@web.de

F1-Jugend Die Jungs der F1 müssen sich leider von ihrem Trainer Marc Rohde verabschieden. Aus beruflichen und zeitlichen Gründen ist es ihm leider nicht möglich, die F-Jugend auch in der kommenden Saison weiter zu trainieren. Seinen letzten Einsatz als Trainer der F1-Jungs hatte Marc am 20. Juni 2009 beim Sommer-Cup in Wellensiek. Das Turnier zog sich über den ganzen Samstag hin und verlief wittertechnisch wie spielerisch eher durchwachsen. Nach der Vor- und Zwischenrunde hat die F1 knapp die Hauptrunde um Platz 1-10 verfehlt. Somit konnten sie nur noch um Platz 11-19 spielen. Als das letzte Spiel um Platz 11 gegen Wellensiek anstand, sagte Marc zu den Jungs: „Dies ist mein letztes Spiel mit euch. Jetzt könnt Ihr mal zeigen, was ihr bei mir gelernt habt. Zeigt mir zum Abschied nochmal, was Ihr drauf habt!“ Danach hat er sich völlig rausgehalten, die Jungs durften die Mannschaft und Positionen selbst aufstellen, mussten sich auch einigen, wer zuerst Ersatzspieler ist.

Dann ging es los, die Jungs sind gelaufen, als gäb es kein Morgen, spielten als ein Team und haben alles umgesetzt, was Marc ihnen oft im Training gesagt und noch viel öfter beim Spiel über den Platz zugebrüllt hat. So gewannen sie das Spiel souverän mit 4:0. Ausdrucksvoller kann man eigentlich nicht zeigen, wie gern die Jungs Marc haben und wie viel Spaß es ihnen gemacht hat, bei ihm zu trainieren.

Danke Marc für Deinen Einsatz!

Wir wünschen Dir viel Erfolg für Deine weitere berufliche und sportliche Zukunft. (Die Eltern der F1-Jugend und die Jungs: Robin, Leonard, Max, Marlon, Jan Ole, Ferdi, Clemens, Paul, Laurenz, Edgar, Jesko, Johann)

F2-Jugend Matthias Wesemann, York Oliver Meyer, Paul Henry Jennes, Luca Del Colombo, Mauritz Brand, Miro Uzunalya, Leonard Hofmann und Richard Tenge-Rietberg.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten zeigte das 8-köpfige Team um Trainer Henrik Koop eine Spitzenleistung in der Rückrunde der Saison 2008/2009. Fast alle Spiele konnte das Team für sich entscheiden, lediglich eine Niederlage mussten die Spieler hinnehmen, sowie eine Punkteteilung. Der Trainer konnte eine stetige Verbesserung der spielerischen Leistung, aber auch des Zusammenhaltes innerhalb des Teams feststellen. Ein begünstigender Faktor waren die Allrounder-Fähigkeiten aller Spieler, wodurch teilweise einsetzende Ausfälle gut kompensiert werden konnten. Der Leidenschaft, die die Spieler entwickelt haben, ist es zu verdanken, dass die meisten Spiele für den TuS entschieden werden konnten. Abschließend lässt sich nur noch eines sagen: Sowohl Eltern, als auch Trainer sind stolz auf eure Leistung in dieser Saison.

Henrik Koop

E1-Jugend Eine Mannschaft voller Individualisten, die das große Pech hatte, in der Hinserie den stärksten Mannschaften zugelost worden zu sein. Arminia I und II, Wellensiek, Theesen und andere erwiesen sich für unser Team als übermächtige Gegner. Nicht selten gab es eine „zweistellige Klatsche“, aber die Jungs ließen nie die Köpfe hängen und sprachen sich gegenseitig Mut zu. In der Rückserie zeigte sich dann, was die Mannschaft in den Spielen und vor allem im Training, vornehmlich unter Stefan Emmrich, gelernt hatte. Erste Siege und Erfolge stellten sich ein und wenn verloren wurde, dann nur ganz knapp.

Am Ende blicken alle auf eine gute Saison zurück, die mit dem Höhepunkt Sparkassen-Cup bei TuS Eintracht ein schönes Ende fand.

Andreas Köhne



F1-Jugend

Förderverein der Fußballjugend des TuS Dornberg

Anfang 2006 wurde der Förderverein der Fußballjugend des TuS Dornberg mit damals insgesamt 11 Mitgliedern gegründet. Zwischenzeitlich hat sich die Mitgliederzahl verdreifacht. Doch angesichts der großen Zahl der betreuten Kinder und Jugendlichen wäre es schön, wenn sich noch mehr Freunde und Förderer unserer Fußball spielenden Kinder finden würden. Bereits ab einem Jahresbeitrag von 50,00 € kann man Mitglied werden und damit die sinnvolle Jugendarbeit des TuS Dornberg unterstützen. Durch die gezahlten Mitgliedsbeiträge und Spenden wurde eine nicht unerhebliche Unterstützung der Fußballjugend-Abteilung des TuS Dornberg geleistet.

Dafür auch an dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle Mitglieder und Spender. Zögern Sie nicht, werden auch Sie jetzt Mitglied im Förderverein!

Kai Uwe Koepke, 1. Vorsitzender

Infos unter: www.foerdereintusdornberg.de

Danke! -> Andreas Köhne



E1-Jugend



E2-Jugend

E2-Jugend Weiter aufwärts ...

so könnte es für die bisherige E2 in der Saison 2009/2010 gehen, wenn man auf den Erfolgen der abgelaufenen Saison aufbaut. Bereits jetzt sind in der E2 die Grundlagen für erfolgreiche Spiele der zukünftigen E1 geschaffen worden. Obwohl nach dem Wechsel von der F1 zur E2 der Verlust einiger guter Spieler zu verzeichnen war, schafften es die beim TuS Dornberg verbliebenen Spieler erfolgreich, die Lücken zu stopfen. Bei Meisterschaftsspielen bisher ungeschlagen zeichnet sich das Potenzial der kommenden E1 ab. Die Jungs der E2 nahmen zum Saisonende an zahlreichen, zum Teil international besetzten, Turnieren teil. Die weiteste Reise ging ins niedersächsische Bockhorn bei Wilhelmshaven. Hier schlugen sich unsere Jungs in einer Gruppe mit E1-Mannschaften beachtlich und hatten auch sonst viel Spaß bei diesem „Übernachtungsturnier“ mit gemeinschaftlichem Grillen und Disko im Partyzelt. Ein echtes Highlight zum Saisonabschluss war die Teilnahme am perfekt organisierten „Sitting-Bull-Cup“ des SC Verl am 13. Juni 2009. Es war ein strahlender Sonnentag. Und mit einem Tor mehr in der Vorrunde hätten unsere Jungs das Halbfinale erreicht. Aber auch so kann man stolz sein, bei 40 teilnehmenden Mannschaften unter die ersten 10 gekommen zu sein. Wir freuen uns auf die kommende Saison und danken den engagierten Trainern Eugen Zeller und Peter Wilhelmstroop für die geleistete Arbeit.

Kai Uwe Koepke



E3-Jugend

E3-Jugend

Wenn wir auf die Spielzeit 2008/2009 zurückblicken, sind wir Trainer ganz stolz auf unsere Jungs. Sie haben sich sehr viel Mühe gegeben, sowohl im Training als auch im Spiel, um erfolgreich zu sein. Man konnte deutlich sehen, dass die Kinder Spaß am Fußballspielen hatten und wir als Trainer hatten ebenfalls sehr viel Spaß. Zum Abschluss der Saison möchten wir uns recht herzlich bei den Eltern und dem Verein für die Unterstützung bedanken. Den Dank möchten wir auch an die Kinder weiterleiten, denn selbst wir als Trainer konnten von unseren Jungs was lernen. Ganz besonderer Dank gebührt Asim Crnkc, der uns Trainer immer bei den Spielen und in den 2 Trainingseinheiten, die wir in der Woche hatten, super unterstützt hat. In Zukunft wünschen wir unseren Jungs viel Glück im weiteren Fußballleben und hoffen, dass ihr noch lange beim TuS bleibt.

Phillip Schäffer & Lars Piontek



D1-2-Jugend

D1-Jugend

Dank einer herausragenden Bilanz in den letzten 18 Spielen mit imponierenden 10 Siegen, 5 Remis und nur 3 Niederlagen belegten wir am Saisonende einen guten 7. Platz. Zudem blieben wir in der Rückrunde gegen die „Top 5“ der Liga ohne Niederlage, 11 von 13 Spielen brachten bessere Resultate wie in der Vorrunde, und in den 6 Spielen nach der Osterpause blieben wir ungeschlagen. In der Rückrunde haben wir gelernt, clever zu verteidigen (nur 12 Gegentore in 13 Spielen) und trotzdem offensiv nach vorne zu spielen. Jedes Kind hat mindestens 20 Spiele bestritten, beide Jahrgänge bildeten zusammen eine geschlossene Einheit. Viele intensive Trainingseinheiten und zahlreiche Testspiele haben uns eine tolle Rückrunde beschert. Den Respekt der gegnerischen Mannschaften haben wir uns hart erarbeitet. Tabellenplatz 4 oder 5 wäre bei einem besseren Start realistisch gewesen. Zusätzlich haben wir das Neujahrsturnier in Babenhausen sowie den SCB-Sommercup gewonnen. Vielen Dank an alle Eltern für Ihre tatkräftige Unterstützung beim Platzverkauf und Trikotwaschen. Herzlichen Dank an Starfotograf Dieter für die vielen tollen Fotos, die eine schöne Erinnerung an eine erfolgreiche Saison darstellen. Riesengroßes Kompliment an alle Kinder! Ihr habt eine supertolle Saison gespielt!

Mark Seifert



D2-Jugend

D2-Jugend

Unsere erstmals als Elfer-Mannschaft spielende D2-Jugend begann in der Kreisliga D sehr offensiv, so dass wir zwischenzeitig auf Platz 4 standen. Leider hatten wir im Verlauf der Saison einige Ausfälle, vor allem an Abwehrspielern, zu beklagen und fielen bis zum Ende auf Platz 5 zurück. Trotzdem können wir auf eine interessante Saison zurückblicken, die den Jungs sicherlich viel Spaß gebracht hat.

Christoph Letmate

**Informationen
über Trainingszeiten und Mannschaften:
Andreas Köhne, Tel: 0521-109591**

C-Jugend, B-Jugend, A-Jugend



C-Jugend Mit einem guten 5. Platz beendete die C-Jugend die abgelaufene Saison in der Kreisliga B, obwohl zwischenzeitlich auch noch mehr drin war. Intern gab es einige Probleme zu bewältigen, da der Trainer Carsten Engelhard zur Rückserie aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand. Aber als tadelloser Sportsmann sprang Ralf Rinderhagen in die Bresche und begleitete die Mannschaft bis zum Saisonende. Dank seiner unnachahmlichen Art, Jugendliche zu motivieren, war zwischenzeitlich sogar eine Platzierung zwischen Platz 1 und 3 möglich! Aber eine leichtsinnige Spielweise gegen vermeintlich leichte Gegner und das undisziplinierte Auftreten einiger Jungs (Nichterscheinen!) verhinderten den ganz großen Wurf. – Schade!

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei Ralf Rinderhagen für seinen vorbildlichen Einsatz bedanken.

Andreas Köhne



C-Jugend

B-Jugend Mit einem kleinen Kader gingen wir in die Saison. Aber ein kleiner Kader muss nicht immer schlecht sein, denn so konnte man in einem kleinen Kreis trainieren, und eine gute Kameradschaft bildete sich schnell. Ziel war es, im oberen Bereich der Tabelle mitzumischen, was der Truppe auch gelang. Jedoch war das primäre Ziel für mich, dass die Spieler sich weiterentwickeln und Spaß am Fußball haben. Nach guten Spielen in der Halbserie belegten wir einen guten Mittelfeldplatz und hielten den Anschluss an die Tabellenspitze. In der Winterpause schloss sich dann Peter Geydan an, der mich bei den Trainingseinheiten und Spielen unterstützte. Die Rückserie verlief auch positiv und wir hatten eine gute Ausgangsposition zum Saisonende. Am vorletzten Spieltag mussten wir zum SC Bielefeld, die einen Sieg brauchten um aufzusteigen. Die Mannschaft bewies Charakter und holte einen Punkt. Am letzten Spieltag hatten wir die gleiche Situation beim SV Häger, der ebenfalls einen Sieg brauchte, um den Sprung in Liga B zu schaffen. Nach einem 5:1 Rückstand gelang es der Mannschaft, noch ein 5:5 Unentschieden zu erreichen. Dieses Spiel spiegelte den gesamten Saisonverlauf wieder, in der die Mannschaft Charakter zeigte und immer alles gab.

In meiner letzten Saison als Trainer bedanke ich mich nochmal bei allen, die mich und die Mannschaft jahrelang unterstützt haben. Einen großen Dank an die Spieler für die Saison und der B-Jugend mit dem neuen Trainer Mustafa Aksen viel Erfolg in der neuen Saison!

Collja Castillo



B-Jugend

A-Jugend Wir haben eine verkorkste Saison, viele Verletzte, wenig Mannschaften in der Gruppe, eine geringe Trainingsbeteiligung, mit einem nicht zufrieden stellenden 4. Platz abgeschlossen. Unsere Zielsetzung war allerdings ganz anders: Der Aufstieg war unser Ziel! Es fehlten einfach die Disziplin und die Einstellung zum Fußballspiel bei vielen Jugendlichen. Schade!

In der kommenden Saison werden wir mit neuformierter Mannschaft einen neuen Anlauf zum Aufstieg in die nächsthöhere Liga starten.

Gerd Friske



A-Jugend



Bauunternehmung

- Ralf Rinderhagen -

Ausführung sämtlicher Baumaßnahmen

Mauern, Putzen, Klinkern, Trockenbau, Fliesen- und Pflasterarbeiten, Dachausbau

Stapenhorststraße 78 • 33615 Bielefeld • Telefon/Fax 0521 - 12 43 83 • Mobil 0173 27 11 578

JUNIORINNEN

Mädchen-Fußball in Dornberg



B-Juniorinnen Saison 2008/2009

Nach der erfolgreichen Saison im Vorjahr haben wir uns in dieser Saison viel vorgenommen. Aber nach einem durchwachsenen Start wurde leider nur ein Platz in der unteren Hälfte erreicht.

In den ersten Spielen ging man sang und klanglos unter, da viele Mädchen leider nicht zu den Spielen kamen. Trotzdem wurde weiter trainiert, und die Mannschaft fing sich nach einer Weile. Die Winterpause begann mit einer desolaten Hallenkreismeisterschaft. Es folgte ein tolles Turnier in Altenhagen, das mit dem 3. Platz belohnt wurde.

Nach der Winterpause wurden die Meisterschaftsspiele erfolgreicher als in der Hinrunde und man spielte endlich Klasse Fußball.

Es war eine komische Saison mit Höhen und Tiefen, aber eins muss ich den Mädels lassen: Sie haben sich nie unterkriegen lassen und haben immer fleißig trainiert, was mich persönlich sehr stolz gemacht hat. Leider wird es in der nächsten Saison kein B-Juniorinnen Team geben. Hoffentlich wird sich das bald wieder ändern.

Sebastian Apelt

D-Juniorinnen



D-Juniorinnen

Die Mannschaft der D-Juniorinnen ging mit einem schweren Start in die neue Saison. Nach einigen Trainerwechseln haben sie die Serie noch sehr gut mit Janas Unterstützung abgeschlossen. Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren: Aydin Cumut vom Lotto-, Zeitschriften u. Tabak-Geschäft in Dornberg für die Trikots und bei der Fleischerei Kobusch für Sweat-Shirts und Sporttaschen.

Für die kommende Saison haben wir mit Melanie Jockheck eine bewährte und erfahrene Trainerin gewinnen können. Die Mädchen der neuen C-Juniorinnen-Mannschaft freuen sich schon jetzt. Allen, die die Mannschaft in der abgelaufenen Saison unterstützt haben, nochmals vielen Dank.

Iris Haver

TURNEN

DAS HAT SPASS GEMACHT

Montags und donnerstags um 16.00 Uhr treffen sich die 4-6 und 7-10jährigen Kinder zum Turnen in der Sporthalle der Grundschule Dornberg. Es sind kleine Gruppen, die unter der Leitung von Annika Büskens und Christine Potthoff spielen und turnen. Alle haben viel Spaß. Viele Kinder sind aufgrund der Ganztagsbetreuung in Kindergarten und Grundschule bereits völlig ausgelastet. Deshalb nehmen an unserem Turnangebot fast nur Kinder teil, die nicht in der Ganztagsbetreuung sind. Das erklärt auch die kleinen Gruppen, die damit aber auch viel intensiver betreut werden können. Auch nach den Sommerferien geht es mit viel Spaß weiter.

Vielen Dank an Annika und Christine.



Montagsturnen von 16.00 bis 17.30 Uhr
für 4 bis 5-jährige Kinder

Donnerstagsturnen von 16.00 bis 17.00 Uhr
für 6 bis 10-jährige Kinder

Turnhalle der Grundschule Dornberg, Großer Kamp
Informationen unter **0521-109591**

TURNEN

Eltern-Kind-Turnen



Die Änderung der Übungszeiten im letzten Sommer von 2 mal 60 Minuten auf 1 mal 90 Minuten hat sich bewährt. Die Gruppe wird ständig größer und auch die kleinen Geschwister nehmen im Maxi Cosy ab der 3./4. Woche schlafend oder mit teils wachen Augen teil. Wer in der Familie Zeit hat Mutter, Vater, Oma, Opa, Tante oder Onkel, begleitet die kleinen bewegungsbegeisterten Kinder. Es wird mit viel Spaß gesprungen, geschaukelt, balanciert, geklettert, gespielt und auch mal ausgeruht. Die Bilder sprechen für sich. Auch im August geht es in gewohnter Weise um 16.00 Uhr dienstags weiter.



Infos unter
0521-109591
Annette Köhne



team-sport
...der Fußball-Laden

Niederwall 39 • 33602 Bielefeld
Tel. 05 21/13 73 73 • Fax 05 21/13 72 72

GYMNASTIK FÜR FRAUEN

Die frühe Zeit um 17:30 hat sich bewährt.

Auch in diesem Jahr geht es wieder um die Schwerpunkte Kräftigung und Dehnung spezieller Muskelgruppen. Das Beckenbodentraining nach Tanzberger wird in die Übungsinhalte integriert. Koordinations- und Haltungsübungen mit Theraband und Pezziball runden das Übungsprogramm ab.

Wir treffen uns jeden Dienstag um 17.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Dornberg.

Informationen zur Frauengymnastik:
Annette Köhne: 0521-109591



Interview mit **Manfred Schlichting**, Trainer in unserer Badmintonabteilung

- Hallo Manfred, wie lange bist Du beim TuS Dornberg tätig und in welchen Bereichen?
Manfred: Hallo! Seit 2004 bin ich hier beim TuS Dornberg tätig. Als erstes habe ich die Jugend übernommen, 2006 habe ich dann den Schüler/Mini-Bereich aufgebaut und seit 2008 trainiere ich die Seniorenmannschaften.
- Wie lange spielst Du selber schon Badminton, in welchen Vereinen und welche Qualifikationen besitzt Du?
Manfred: Ich spiele 26 Jahre Badminton, in den Vereinen 1. BC Vlotho, ISC Isenstedt, aktuell beim 1. BC Vlotho und in der Saison 2009/2010 für den TuS Dornberg. Ich habe den Badminton C-Trainerschein und mache dieses Jahr den B-Trainerschein.
- Kann man in jedem Alter den Sport erlernen oder benötigt man spezielle Talente oder Vorkenntnisse?
Manfred: Das schöne ist, dass man es in jedem Alter spielen und erlernen kann. Der Spaßfaktor ist von Anfang an dabei! Will man hoch und erfolgreich spielen, sollte man, wie in fast jeder Sportart, auch früh anfangen und sportlich-motorische Grundlagen mitbringen.
- Wie kann man sich die Trainerarbeit beim TuS Dornberg vorstellen?
Manfred: Zu der Betreuung der einzelnen Gruppen in der Halle kommt die Vorbereitung und Planung des Trainings, abgestimmt auf die einzelnen Gruppen und SpielerInnen. Dazu kommt die Organisation der Jugendmannschaft (Spielplan, Fahrten, usw.) und natürlich, wenn ich nicht selber spielen muß, Betreuung und Analyse der Meisterschaftsspiele. Bei der Organisation und Betreuung der Meisterschaftsspiele (Jugend) erhalte ich tatkräftige Unterstützung. Bedanken möchte ich mich hier speziell bei Hennes Olias, Lana und Max Lenzian, Julia Arendt, Lisa Baumgart und Falk Olias!
- Was gibt es rückblickend zu der vergangenen Saison zu sagen, bist Du zufrieden?
Manfred: Da es im Jugendbereich ja erst die 2. Saison ist, bin ich mit den einzelnen Spieler/innenentwicklungen zufrieden. Mit der Mannschaft nicht immer, mangelnde Disziplin führte zu Spielerausfällen. Da wäre mehr drin! Im Seniorenbereich bin ich sehr zufrieden! Im ersten Jahr meines Trainings mit der Mannschaft erreichten wir Platz 3 und jetzt in der letzten Saison Platz 2, da kann man nicht meckern!
 Die Jugend die ich hier 2004 übernommen habe, hat sich gut bei den Senioren integriert. Jetzt können wir die nächsten Schritte in Angriff nehmen!
- Was sind die nächsten Schritte und die Ziele für den Schüler-, den Jugend- und den Seniorenbereich für die kommende Saison?
Manfred: Schüler-/Minibereich weiter aufbauen und an den Spielbetrieb ranführen, Jugendbereich Ranglistenturniere spielen und Mannschaft aufbauen für 2010, Senioren 1. Mannschaft: Aufstieg in die Bezirksklasse, Senioren 2. Mannschaft: gute Platzierung in der 1. Kreisliga.
- Wo siehst Du die Badmintonabteilung in 5 oder 10 Jahren, gibt es für Dich einen speziellen Wunsch?
Manfred: Wenn der Verein, die Abteilung und die Aktiven weiter so gut zusammen arbeiten und an einem Strang ziehen, könnte die Badminton Abteilung genauso erfolgreich werden wie die Fußballabteilung. Also Landesliga spielen oder höher!
 Wunsch: Eine 3-fach Sporthalle!!

Das Interview führte Max Lenzian

Unsere Trainingszeiten

Montags	Talentförderung	18.00 bis 20.00 Uhr Seidenstickerhalle
Dienstags	1. und 2. Mannschaft	18.30 bis 20.00 Uhr
Mittwochs	Anfänger (Schüler) Jugend	16.00 bis 17.00 Uhr 17.00 bis 18.30 Uhr
	1. und 2. Mannschaft Hobby-Gruppe	18.30 bis 20.00 Uhr 20.00 bis 22.00 Uhr
Samstag	1. und 2. Mannschaft	17.00 bis 19.00 Uhr

Trainingsort

Turnhalle der Grundschule Dornberg, Großer Kamp 47

Ansprechpartner

Abteilungsleiter
Hennes Olias
Tel: 0521-10 53 77
dornberg.badminton@googlemail.com

DBV-Trainer
Manfred Schlichting
Tel: 05221-99 88 60

**Zeigen Sie dem Finanzamt
die rote Karte!**



SEIDNER & KLEMCKE
Steuerberatersozietät

mit uns **gegensteuern**



Höfeweg 68 • 33619 Bielefeld • fon: 0521-911 07-0 • www.seidner-klemcke.de



Sexy Hair, was sonst?

Grenzenlose Möglichkeiten beim Friseurteam **glamstyle** ...

- Für leuchtendes, glänzendes Blond:
BLONDME Pflege & Styling
- Für individuelles Blond:
BLONDME Aufhellung & Farbgebung
- Hochleistungsaufheller
Verbesserte Aufhelleistung um bis zu 8 Stufen
Neutralisation dank Anti-Gelb Wirkstoffen
- Special Extensions-Trends Haarverlängerung,
Haarverdichtung, 100% arcoss Remi-Echthaar
- Yo.Coloring Coloration auf Yoghurtbassis
Frei von Ammoniak und PPD, Paraphenylendiamin
Eine perfekte Weißabdeckung
- IGORA Botanic reine Pflanzenfarbe
- IGORA Royal, die Farbe der Fantasie,
100% Weißabdeckung
- IGORA Vibrance, 70% Weißabdeckung

... und was das Herz begehrt.

glamstyle

Inhaberin: Aysel Atasoy

Ihr Friseurteam

Dornbergerstr. 276, 33619 Bielefeld, T. 0521-522 58 00

Mein Sport, mein Verein, meine Zeitung!



Jetzt kostenlose einwöchige Probelieferung anfordern:
Telefon 01803 01 02 03* oder www.nw-news.de

*9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz; abweichende Preise aus dem Mobilfunk



Neue Westfälische

OSTWESTFALENS STARKE SEITEN